

# CDU-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

---

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: **OBR/0146/2021**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 18.06.2021

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Heiko Schmitt

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	30.06.2021	Entscheidung

### Betreff:

#### Dachbegrünungen an Bushaltestellen

- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.06.2021 -

### Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird aufgefordert zu prüfen,

- 1) inwieweit sämtliche Bushaltestellen in Kleinlinden mit Wartehäuschen und Dachbegrünung ausgestattet werden können
- 2) welche Pflanzen für eine solche Begrünung und für Insekten am besten geeignet wären.

### Begründung:

Zur Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs und zur Verbesserung des Stadtklimas fordern wir sämtliche Bushaltestellen in Kleinlinden mit Wartehäuschen mit Dachbegrünung auszustatten. Zum einen führen, insbesondere in der dunklen Jahreszeit und bei schlechtem Wetter, überdachte und beleuchtete Bushaltestellen zu einer Steigerung der Sicherheit und erleichtern den wartenden Fahrgästen die Nutzung des ÖPNV. Zum anderen zeigen Erfahrungen in anderen Städten, dass bei einer Bepflanzung von Bushaltestellendächern (Sedumdächer) eine pflegeleichte Umsetzung möglich ist, die sich aus verschiedenen Gründen bereits bewährt hat.

Begrünte Dächer von Bushaltestellen schaffen Lebensräume für Insekten und tragen zu einer größeren Artenvielfalt in der Stadt bei. Somit leisten die Grünflächen einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Biodiversität. Die Pflanzen dienen nicht nur als Lebensraum für Insekten, sondern filtern auch die Luft. Durch die Aufnahme von Feinstaubpartikel und Kohlendioxid haben die Grünflächen die Eigenschaft die

Luftqualität zu verbessern. Hinzu kommt, dass begrünte Dachflächen im Sommer kühlenden Schatten spenden und das Mikroklima positiv beeinflussen. Darüber hinaus sorgen die Gründächer der Bushaltestellen für die Speicherung von Wasser. Die Dachflächen der Bushaltestellen sind mit Substrat gefüllt, sodass diese Wasser speichern können. Der Abfluss von Regenwasser wird verringert und ein Teil des Wassers verdunstet. Insbesondere bei Starkregenereignissen kann somit die Spitzenbelastung der Kanalisation reduziert werden.

Gez.

Heiko Schmitt